



# Einführung Stadtrat Bern

## Organisation Stadtrat und Parlamentstätigkeit



# Inhaltsübersicht

- I. Organe und Zuständigkeiten
- II. Informationsbeschaffung
- III. Parlamentarische Instrumente
- IV. Allgemeines zum parlamentarischen Betrieb



# Stadtrat

- 80 Mitglieder
- Wahlen alle vier Jahre
- Aktuell 15 Parteien und 8 Fraktionen
- Jährlich rund 25 Doppelsitzungen
- Behandlung rund 450 Geschäften pro Jahr



# Rechtsetzung, Wahl und Aufsicht

- Stadtrat erlässt städtische Reglemente, Zonenpläne und Überbauungsordnungen  
Schulwesen, Gebühren, Abfallentsorgung, öffentliche Kundgebungen (Vorbehalt oblig., fak. Referendum)
- Stadtrat wählt  
Schulkommissionen, VR ewb und BernMobil, externe Revisionsstelle, eigene Gremien
- Oberaufsicht über Gemeinderat und Verwaltung inkl. ewb und BernMobil  
Verwaltungskontrolle und Prüfung der Geschäftsführung durch AK



# Finanzkompetenzen

- Beschluss des jährlichen Produktgruppen-Budgets von rund 1,2 Mia. Franken, Globalkredite pro Dienststelle (obligatorische Volksabstimmung)
- Beschluss von Ausgaben über Fr. 300'000, ab 2 Mio. fakultative, ab 7 Mio. obligatorische Volksabstimmung
- Liegenschaften: Projekte Wohnbaufonds 5-10 Mio.
- Jährliche Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans IAFP (Finanzplanung)



# Präsidium des Stadtrats

- Höchster Berner, höchste Bernerin
- Wird in der ersten Sitzung für ein Jahr gewählt
- Repräsentiert den Stadtrat in der Öffentlichkeit
- Leitet die Sitzungen des Stadtrats, des Büros, der Fraktionspräsidienkonferenz und der Finanzdelegation, ist Vorgesetzte/r des/der Ratssekretärs/in
- Bestimmt Sitzungstermine und Traktandenliste



# Büro des Stadtrats

- Geschäftsleitung des Stadtrats
- Besteht aus dem Stadtratspräsidium, dem 1. und 2. Vizepräsidium, 2 Stimmenzählenden sowie dem Stadtschreiber und der Ratssekretärin beide ohne Stimmrecht
- Wahl in der ersten Stadtratssitzung des Jahres für ein Jahr



# Aufgaben Büro

- Unterstützt Präsidium in allen Belangen, die nicht ausdrücklich einem anderen Gremium zugewiesen sind (subsidiäre Generalkompetenz)
- Redaktionskommission für Botschaften, Mehr- und Minderheitsstandpunkte
- Zuweisung zur Vorberatung in Zweifelsfällen
- Hat das Recht dem Stadtrat Anträge zu stellen und Geschäfte vorzulegen
- Stellt formell Personal im Ratssekretariat an





# Aufgaben Büro

- Erstellt Budget, Jahresbericht und IAFP, beschliesst einmalige Ausgaben ab Fr. 10'000.00 und bewilligt Nachkredite bis Fr. 50'000.00
- Dringlicherklärung von Vorstössen
- Individuelle Aufgaben in der Stadtratssitzung
- Rechtsmittelinstanz bei Rückweisung Vorstoss durch 1. Vizepräsidium, Verweigerung Einsichtsrechts in Kommissionsprotokolle, bei Verweigerung Auskunft über amtliche Tätigkeiten oder Einsichtnahme in amtliche Akten

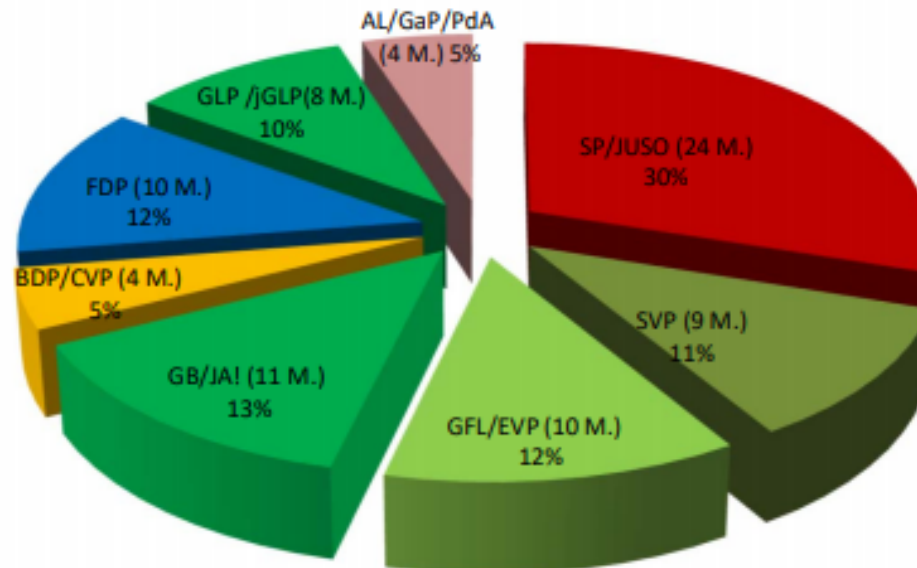


# Fraktionen im Stadtrat

- Zwei oder mehr Parteien im Stadtrat können gemeinsam eine Fraktion bilden
- Wenigstens 4 Mitglieder sind erforderlich
- Aktuell 8 Fraktionen, Mehrheit RGM-Fraktionen mit 45 Sitzen



- SP/JUSO (24 Mitglieder) Sozialdemokratische Partei (22) / Jungsozialisten (2)
- SVP (9 Mitglieder) Schweizerische Volkspartei
- GFL/EVP (10 Mitglieder) Grüne Freie Liste (8) / Evangelische Volkspartei (2)
- GB/JA! (11 Mitglieder) Grünes Bündnis (9) / Junge Alternative (2)
- BDP/CVP (4 Mitglieder) Bürgerlich Demokratische Partei (2) / Christlichdemokratische Volkspartei (2)
- FDP/JF (10 Mitglieder) Freisinnig-Demokratische Partei
- GLP/JGLP (8 Mitglieder) Grünliberale (7 / Junge Grünliberale (1)
- AL/GaP/PdA (4 Mitglieder) Alternative Linke (2) / Grüne Partei Bern (1) / Partei der Arbeit (1)





# Fraktionspräsidienkonferenz

- Besteht aus den Vorsitzenden der Fraktionen, Stadtrats-, 1. und 2. Vizepräsidium, Vertretung des Gemeinderats, Stadtschreiber, Ratssekretärin
- Bestimmt Verteilschlüssel für Zuteilung der Kommissionssitze an Fraktionen
- Legt Turnus für Mitglieder des Büros und der ständigen Kommissionen fest
- Bereitet Debatten über komplexe Vorlagen und von Wahlgeschäften vor



# Sachkommissionen

- Vorberatende Kommissionen für Geschäfte vom Gemeinderat
- Prinzip der Direktionszuteilung an:
  - Kommission FSU
  - Kommission SBK
  - Kommission PVS
- Jeweils 11 Mitglieder durch Stadtrat für 4 Jahre gewählt
- Jährlich wechselndes Präsidium, Wahl durch Stadtrat

# Organigramm Sachkommissionen des Stadtrats

Zuständigkeit nach Dienststellen

**SBK** – Kommission für  
Soziales, Bildung und  
Kultur

**FSU** – Kommission für  
Finanzen, Sicherheit  
und Umwelt

**PVS** – Kommission für  
Planung, Verkehr und  
Stadtgrün



dem Stadtrat unterstellte Dienststellen



## II. Organe und Zuständigkeit



# Finanzdelegation

- Präsiert durch Stadtratspräsidium
- Setzt sich aus je drei Mitgliedern der Sachkommissionen zusammen unter Berücksichtigung der Fraktionsstärke
- Wahl jährlich durch Stadtrat
- Gesamtbeurteilung IAFP, PGB und JB, insbesondere finanzielle Tragbarkeit und Auswirkungen auf Finanzhaushalt
- Diskutiert Berichte der externen Revisionsstelle und erteilt ihr Aufträge zu Sonderprüfungen



# Aufsichtskommission

- 11 Mitglieder, gewählt durch Stadtrat für 4 Jahre
- Jährlich wechselndes Präsidium Wahl durch SR
- Überwacht Geschäftsführung der Verwaltung und städtischen Anstalten auf Ordnungs- und Rechtmässigkeit hin
- Berät Geschäfte vor, die nicht einer anderen Kommission zugewiesen sind
- Vorgesetzte der Ombudsperson und Datenschutzbeauftragten





# Agglomerationskommission

- 11 Mitglieder, gewählt durch Stadtrat für 4 Jahre
- Jährlich wechselndes Präsidium Wahl durch SR
- Zuständig für Geschäfte der städtischen Agglomerationspolitik
- Übt Aufsichts- und Kontrollfunktion aus, verfasst Mitberichte, berät Geschäfte betreffend Regionalkonferenz vor, pflegt Kontakte zu anderen Parlamenten



# Nichtständige Kommissionen

- Stadtrat kann Nichtständige Kommissionen einsetzen
- Bestimmt Grösse und Auftrag
- Wählt Mitglieder und Präsidium auf Dauer des Auftrags
- Seit gestern: SoKo NSB2022



# Interfraktionelle Gruppen

- Informelle Zusammenschlüsse über die Fraktionsgrenzen hinaus zu einem bestimmten Thema
- Aktuell aktive Gruppen: Wirtschaft und Kultur



# Ratssekretariat

- Ratssekretariat Stabstelle des Stadtrats
- Team aus 14 Personen (720 Stellenprozent)
- Ratspräsidium unterstellt
- verwaltungsunabhängig



# Aufgaben Ratssekretariat

- Unterstützung des Stadtrats in der Wahrnehmung seiner Aufgaben, Organisation und Sicherstellung eines korrekten und effizienten Ratsbetriebs
- Sekretariat und Protokoll, Beratung in Rechtsfragen, Dokumentation, Weibeldienste, Publikation Unterlagen im Internet (Art. 37-40 GRSS)
- Pflichtenheft 2016  
Konkretisierung Dienstleistungen Ratssekretariat für verschiedene Anspruchsgruppen, Festlegung Grundsätze wie politische Neutralität
- Schnittstelle zu Regierung und Verwaltung



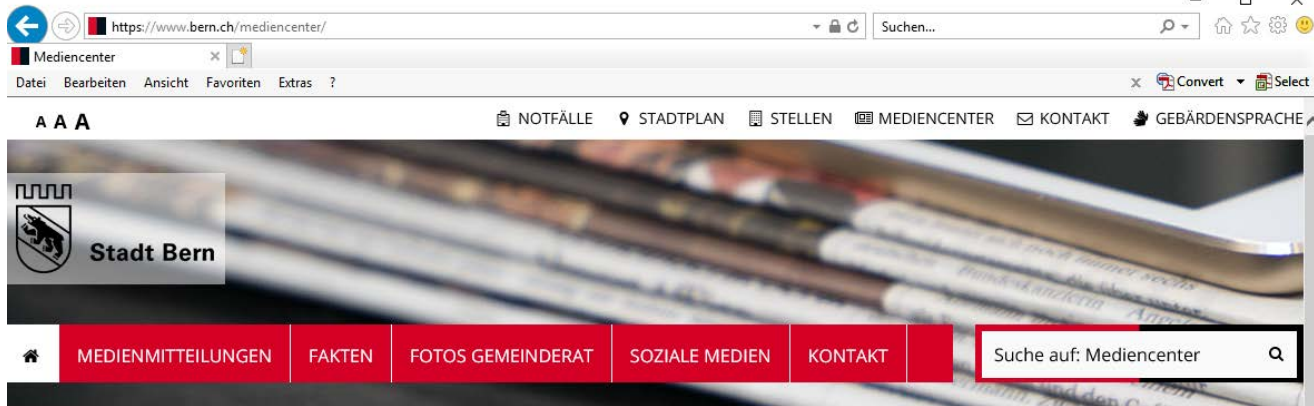
# Auskunfts- und Einsichtsrecht

- Jedes Ratsmitglied hat ein Recht auf Auskunft und Einsicht in amtliche Akten (Art. 67-68 GO und Art. 6 GRSR).  
Ausnahme: Private oder öffentliche Interessen stehen entgegen (IG).
- Bei Verweigerung kann das Büro angerufen werden, welches nach Anhörung des Mitglieds und des GR entscheidet.
- Vertrauliche Informationen darf das Ratsmitglied nicht öffentlich machen (Verschwiegenheitspflicht).  
Bei Widerhandlung: Strafanzeige wegen Verletzung des Amtsgeheimnisses (Art. 320 StGB).



# Einsicht in Kommissionsprotokolle

- Kommissionsprotokolle sind vertraulich.
- Ratsmitglieder können Kommissionsprotokolle beim Ratssekretariat einsehen (Art. 35 GRSR).  
Ausnahme: Private oder öffentliche Interessen stehen entgegen (IG). Bei Verweigerung kann Büro angerufen werden.
- Vertrauliche Informationen darf ein Ratsmitglied nicht öffentlich machen (Verschwiegenheitspflicht), d.h. kein wörtliches Zitieren, keine Bekanntgabe von einzelnen Voten, Personendaten etc.  
Bei Widerhandlung: Strafanzeige wegen Verletzung des Amtsgeheimnisses (Art. 320 StGB).



## Mediencenter



## Medienmitteilungen

[RSS abonnieren](#)

9. OKTOBER 2019 | GEMEINDERAT, DIREKTIONEN  
**Neue öffentliche Toilette beim Mühleplatz fertiggestellt**

8. OKTOBER 2019 | GEMEINDERAT, DIREKTIONEN  
**Volljährigkeitsfeier 2019 im Bundeshaus**

8. OKTOBER 2019 | GEMEINDERAT, DIREKTIONEN  
**«Kunst unter Strom»**

1. OKTOBER 2019 | GEMEINDERAT, DIREKTIONEN  
**Literaturkommission der Stadt Bern vergibt Auszeichnungen**

26. SEPTEMBER 2019 | FEUERWEHR UND SANITÄTSPOLIZEI  
**Wegen beissendem Geruch zwei Personen hospitalisiert**

[Alle Medienmitteilungen](#)





# Parlamentarische Instrumente

Zu den parlamentarischen Vorstössen:

- Kleine Anfrage
- Interpellation
- Postulat
- Motion
- Richtlinienmotion
- Dringlicherklärung

Vgl. das von Jürg Wichtermann Gesagte.



# Parlamentarische Initiative

- Ausgearbeiteter Entwurf zu einem Reglement oder Beschluss des SR oder der Stimmberechtigten (Art. 61 GO, Art. 68 GRSR).  
Mittel zur eigenständigen gesetzgeberischen Tätigkeit des Parlaments («Sanktionsinstrument» gegenüber GR).
- Muss von 30 Ratsmitgliedern unterzeichnet werden (Art. 68 GRSR).
- Vorberatung durch Kommission, unter Mitwirkung des Gemeinderats.



# Einreichung Anträge

- Kommissionen (Minderheit), Fraktionen, Ratsmitglieder und der Gemeinderat haben Antragsrecht.
- Für Antragsliste: bis spätestens 12.00 Uhr vor der Stadtratssitzung beim Ratssekretariat einreichen.
- Als Tischvorlage: ab 12.00 Uhr eingehende werden kopiert und im SR aufgelegt.
- Anträge und Planungserklärungen können auch mündlich und «grundsätzlich» bis zum Abschluss des Traktandums gestellt werden.
- Stadtratspräsidium kann Schriftlichkeit verlangen.



# Änderungs- / Ergänzungsanträge

- Änderungs- und Ergänzungsanträge in oder zu Anträgen von traktandierten Geschäften.



# Nichteintreten / Rückweisung

- Antrag auf Nichteintreten (Art. 50a GRSR)
  - = «Geschäft soll nicht behandelt werden.»
  - Eintreten wird angenommen, wenn kein Antrag vorliegt.
  - Eintreten ist obligatorisch, wenn Behandlung reglementarisch vorgeschrieben (bspw. Budget).
- Antrag auf Rückweisung (Art. 52 GRSR)
  - = «Geschäft soll zur Überarbeitung zurück an den Absender.»
  - Immer mit Auftrag, in welchem Sinne das Geschäft abzuändern ist.



# Ordnungsantrag (Art. 51 GRSR)

- Betrifft immer den Gang der Beratung und nicht den Inhalt eines Geschäfts, d.h.
- Form der Beratung
- Verschiebung eines Geschäfts
- Schluss der Diskussion
- Abbruch oder Verlängerung einer Sitzung
- etc.



# Rückkommen / Wiedererwägung

- Rückkommen (Art. 79 Abs. 1 GRSR)
- Vor der Schlussabstimmung zu einem Geschäft kann verlangt werden, auf einzelne Beschlüsse zurückzukommen.
- Wiedererwägung (Art. 79 Abs. 2 GRSR)
- Nach der Schlussabstimmung kann mit Wiedererwägung verlangt werden, auf ein Geschäft oder ein Beschluss zu einem Geschäft «zurückzukommen».
- Antrag muss am Sitzungstag bis zum Ende der letzten Sitzung gestellt werden.
- 2/3-Mehrheit erforderlich.
- Bei Gutheissung findet Beratung frühestens am nächsten Sitzungstag statt.



# Planungserklärung (Art. 70a GRSR)

- Zu Berichten des Gemeinderats, die der Stadtrat zur Kenntnis nimmt.
- Sind politisch verbindlich. Begründungspflicht bei Nichterfüllung.  
Instrument zur Einflussnahme auf die politische Planung der Regierung.
- Kommissionen (Minderheit), Finanzdelegation, Fraktionen, Ratsmitglieder haben Antragsrecht.
- Beschlossene Planungserklärungen sind im Bericht aufzuführen. Im Jahresbericht informiert der Gemeinderat über den Stand der Umsetzung.





# Spezialfall: Revision GRSR

- Antrag auf Änderung des Stadtratsreglements (Art. 82 GRSR).
- In Form einer allgemeinen Anregung oder einem ausgearbeiteten Entwurf.
- Einzelnes Ratsmitglied hat Antragsrecht.
- Schriftlich beim Präsidium einreichen.



SITZUNG | GESCHÄFT

GREMIEN

PARLAMENTSBERIEB

MITGLIEDER

## Aktuelles aus dem Stadtrat



### Sitzungstermine 2020

Die Sitzungstermine des Stadtrats für 2020 als PDF oder zum übernehmen in die digitale Agenda.



## Ratsversand

 [RSS abonnieren](#)

20. SEPTEMBER 2019

[Stadtratnews Nr. 3 2019](#)

20. SEPTEMBER 2019

[Eingereichte Vorstösse vom 19.09.2019](#)

13. SEPTEMBER 2019

[Eingereichte Vorstösse vom 12.09.2019](#)

[Weitere Einträge](#)

## Hängige Stadratsgeschäfte

Per 16. Oktober 2019 stehen 218 Vorstösse und 20 Sachgeschäfte zur Traktandierung bereit.

Sitzung | Geschäft

## Sitzungen

Sitzungen

Sitzung ▲	Protokoll
06.06.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	
23.05.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	
16.05.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Abstimmungsprotokoll) (pdf)</a>
02.05.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a>
25.04.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a>
04.04.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a>
28.03.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a>
21.03.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a>
14.03.2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a> <a href="#">Protokoll (Namenslisten) (pdf)</a>
28.02.2019 17:00 Uhr und 20:35 Uhr	<a href="#">Protokoll (pdf)</a>

# Stadtratssitzung

Donnerstag, 2. Mai 2019 17:00 Uhr und 20:30 Uhr

[Traktandenliste \(pdf\)](#)

[Protokoll \(pdf\)](#)

[Protokoll \(Namenslisten\) \(pdf\)](#)



ICAL

Ausgewählte Dateien als ZIP-Datei downloaden

Alle Dateien auswählen

**Downloaden**

Falls sie sich im mobilen Netzwerk befinden, können zusätzliche Kosten anfallen.

Nr. ▼	Traktandum	Geschäft	Beschluss	Dokumente
1 <input type="checkbox"/>	Betriebskommission des Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik; Ersatzwahl	<b>2017.FPI. 000009</b>	Wahl	<b>Vortrag (pdf) Beschluss (pdf)</b>
2 <input type="checkbox"/>	Kommission für Planung, Verkehr und Stadtgrün (PVS): Ersatzwahl	<b>2016.SR. 000277</b>	Wahl	<b>Beschluss (pdf)</b>
3 <input type="checkbox"/>	Stadtteile ohne Partnergewalt (StoP). Für ein Pilotprojekt in Bern!; Verpflichtungskredit	<b>2016.SR. 000197</b>	Bewilligung	<b>Vortrag (pdf) Beschluss (pdf)</b>
4 <input type="checkbox"/>	Umsetzung hindernisfreier öffentlicher Raum (UHR), Teilprojekt Sitzgelegenheiten; Realisierungskredit für altersgerechte und hindernisfreie Sitzbänke	<b>2013.GR. 000305</b>	Bewilligung	<b>Vortrag (pdf) Beschluss (pdf)</b>
5 <input type="checkbox"/>	Interfraktionelle Motion FDP/JF, GB/JAI, GLP/JGLP, GFL/EVP (Thomas Berger, JF/Regula Tschanz, GB/Maurice Lindgren, JGLP/Manuel C. Widmer, GFL): Nächtliche Öffnung der Münsterplattform als Pilotversuch	<b>2017.SR. 000081</b>	Erheblicherkl. als Richtlinie	<b>Vortrag (pdf) Beschluss (pdf)</b>

# Geschäft

## Geschäftsdetails

<b>Titel</b>	<b>SN 640 075 Fussgängerverkehr: Hindernisfreier Verkehrsraum: Vernehmlassung; Schreiben Schweizerischer Städteverband (SSV), Bern</b>
<b>Geschäftstyp</b>	Kreditgeschäft
<b>Geschäftsnummer</b>	2013.GR.000305
<b>Federführende Direktion</b>	Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün
<b>Referendum</b>	Fakultatives
<b>Fristende Referendum</b>	05.01.2016
<b>Status</b>	In Bearbeitung

<b>Sitzung ▲</b>	<b>Traktandum</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Dokumente</b>
<b>02.05.2019</b>	Umsetzung hindernisfreier öffentlicher Raum (UHR), Teilprojekt Sitzgelegenheiten; Realisierungskredit für altersgerechte und hindernisfreie Sitzbänke	Bewilligung	<b>Vortrag (pdf)</b> <b>Beschluss (pdf)</b>
<b>29.10.2015</b>	Umsetzung hindernisfreier öffentlicher Raum: Zwischenbericht und Projektierungskredit hindernisfreie öV-Haltestellen	Bewilligung	<b>Vortrag (pdf)</b> <b>Beschluss (pdf)</b>
<b>15.10.2015</b>	Umsetzung hindernisfreier öffentlicher Raum: Zwischenbericht und Projektierungskredit hindernisfreie öV-Haltestellen	Verschiebung	<b>Vortrag (pdf)</b> <b>Beschluss (pdf)</b>



Sitzung | Geschäft ↑

Audio-Übertragung live

## Audio-Übertragung live

Die Stadtratsdebatte können Sie ab 17.00 Uhr und 20.30 Uhr live mithören. Zusätzlich sehen Sie die Angaben auf der Anzeigetafel im Parlamentssaal. Vor und nach der Sitzung findet keine Übertragung statt.

<b>03 Alexander Feuz</b>	Trakt.-Nr / No <b>11</b>
04 Vivianne Esseiva	Gesch.-Nr. / No de l'affaire 2018.FPI.000055
	<b>21:31</b>



## Kommissionen

### FSU

# Kommission

## Kommission für Finanzen, Sicherheit und Umwelt

Die Kommission für Finanzen, Sicherheit und Umwelt behandelt sowohl Geschäfte als auch Produktgruppen-Budget (Voranschlag) und Jahresbericht der Direktion für Finanzen, Personal und Informatik (FPI) und der Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie (SUE).

**Wartenweiler Johannes** (Fraktion SP/JUSO), Präsident

**Gränicher Hans Ulrich** (Fraktion SVP), Vizepräsident

**Altas Katharina** (Fraktion SP/JUSO), Mitglied

**Ammann Peter** (Fraktion GLP/JGLP), Mitglied

**Burkard Michael** (Fraktion GFL/EVP), Mitglied

**Esseiva Vivianne** (Fraktion FDP/JF), Mitglied

**Gaudy Lionel** (Fraktion BDP/CVP), Mitglied

**Häfliger Bernadette** (Fraktion SP/JUSO), Mitglied

**Marbet Peter** (Fraktion SP/JUSO), Mitglied

**Stürmer Matthias** (Fraktion GFL/EVP), Mitglied

**Tschanz Regula** (Fraktion GB/JA), Mitglied

Sekretariat: **Martina Schläpfer**





Stadtrat ↑

Parlamentsbetrieb

[Ablauf der Beratung](#)

[Aufgaben und Instrumente](#)

[Rechtliche Grundlagen](#)

[Ratssekretariat](#)

[Tagungsort](#)

## Parlamentsbetrieb

Wie arbeitet das Berner Stadtparlament? Welche Aufgaben muss es erfüllen und welche Instrumente stehen ihm dafür zur Verfügung?



### Sitzungsablauf und wichtige Unterlagen

Es finden jährlich knapp 100 Sitzungsstunden an Donnerstagen statt. Informieren Sie sich über den [Ablauf der Beratungen](#) und wo Protokoll und Beschlüsse publiziert werden. Die Sitzungen des Stadtrats sind öffentlich. Beachten Sie dafür die [Sitzungseinladung](#) unter dem entsprechenden Datum. Hier geht es zum aktuellen [Sitzplan \(PDF, 58.5 KB\)](#) und zu den [Sitzungsterminen](#).

500 Geschäfte berät der Stadtrat pro Jahr in seinen Sitzungen. Die Angaben zum Stand der Geschäfte im Zuständigkeitsbereich des Stadtrats können in der [Geschäftsdatenbank](#) abgefragt werden.

### Aufgaben

Hier finden Sie eine Zusammenstellung der [Aufgaben](#) und parlamentarischen [Instrumente](#) des Berner Stadtrats. Ausserdem gibt Ihnen das [Porträt des Stadtrats \(PDF, 1.9 MB\)](#) einen guten Überblick über das Berner Stadtparlament.



Mitglieder

Mitgliedersuche

# Mitglieder

Bild	Vorname	Nachname ▲	Partei
	Devrim	Abbasoglu-Akturan	Grünes Bündnis (GB)
	Mohamed	Abdirahim	JUSO Bern (JUSO)
	Timur	Akçasayar	Sozialdemokratische Partei (SP)
	Katharina	Altas	Sozialdemokratische Partei (SP)
	Ruth	Altmann	Freisinnig-Demokratische Partei (FDP)
	Peter	Ammann	Grünliberale (GLP)
	Ursina	Anderegg	Grünes Bündnis (GB)
	Oliver	Berger	Freisinnig-Demokratische Partei (FDP)
	Tom	Berger	Jungfreisinnige Stadt Bern (JF)



# Entstehung Traktandenliste

- Präsidium bestimmt Traktandenliste (Art. 16 GRSR)
- Kleine Anfragen, dringliche Vorstösse, Wahlen
- Von Kommission verabschiedete Sachgeschäfte und Prioritäten des Gemeinderats
- Blöcke pro Direktion
- Auffüllen mit Vorstössen
- Durchschnittliche zeitliche Erfahrungswerte



# Gesetzliche Grundlagen

- SSSB [www.bern.ch/recht](http://www.bern.ch/recht)
- Handbuch für Ratsmitglieder
- Art. 40-82 Gemeindeordnung der Stadt Bern (GO)  
Festlegung von Wahl, Zuständigkeiten und Organisation des Stadtrats
- Geschäftsreglement des Stadtrats (GRSR):  
Parlamentsbetrieb, Verhandlungsordnung, Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder, Zusammenarbeit mit der Exekutive



# Handbuch des Stadtrats

- Informationen zum Ratsbetrieb
- Telefonverzeichnisse
- Gesetzliche Grundlagen
- Informationen zu Kommissionen und Gremien

